

# 47. Jahrgang, Nr. 43 vom 23. Oktober 2009

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur

**1. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel am**

**Dienstag, den 27.10.2009, 17:00 Uhr,**  
**im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG.**

#### Tagesordnung:

##### I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Bestellung eines Schriftführers für den Stadtrat gemäß § 52 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW)
3. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 23.09.2009  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Amtseinführung des Bürgermeisters durch den Altersvorsitzenden
5. Wahl von zwei stellvertretenden Bürgermeistern

6. Einführung und Verpflichtung der Stadtverordneten, stellvertretenden Bürgermeister und Ausschussmitglieder
7. Neuregelung der Bestellung der weiteren allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters
8. Bildung und Zusammensetzung der Ausschüsse des Rates der Stadt Bad Münstereifel
9. 4. Änderung der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Stadt Bad Münstereifel
10. Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter für die Ausschüsse des Rates der Stadt Bad Münstereifel
11. Bestimmung der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter für die Ausschüsse des Rates der Stadt Bad Münstereifel
12. Vertretung der Stadt Bad Münstereifel in der Verbandsversammlung der Kommunalen Datenverarbeitungszentrale (KDVZ) Frechen
13. Bestimmung von stimmberechtigten Vertretern der Stadt Bad Münstereifel für den Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebund (StGB NRW)
14. Berufung von Mitgliedern in den Betriebsausschuss und die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Oleftal
15. Bestellung von Vertretern/Innen des Schulträgers für die Schulkonferenzen
16. Antrittsrede des Bürgermeisters
17. Anfragen und Mitteilungen

##### II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner  
(Bürgermeister)

## **Satzung**

### **über die Festsetzung der Höchstgrenze der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkreditsatzung) der Stadt Bad Münstereifel für das Haushaltsjahr 2009**

Aufgrund der §§ 7 und 41 sowie des § 89 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Juni 2008 (GV NRW S. 514), hat der Rat der Stadt Bad Münstereifel am 23. September 2009 folgende Kassenkreditsatzung beschlossen:

#### **§ 1**

##### **Kredite zur Liquiditätssicherung**

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

**15.000.000 €**

festgesetzt.

#### **§ 2**

##### **Inkrafttreten**

Die Kassenkreditsatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

##### **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende Satzung über die Festsetzung der Höchstgrenze der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkreditsatzung) der Stadt Bad Münstereifel wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bad Münstereifel, den 20.10.2009

gez. Büttner

Bürgermeister

# Jagdgenossenschaft Harscheid-Sierscheid

Zu der am

**Mittwoch, den 11.11.2009, 20.00 Uhr  
im Gemeindehaus in Sierscheid**

stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung lade ich unsere Jagdgenossen herzlich ein.

## Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstandes
4. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
5. Beratung und Beschlussfassung über die Satzungsänderung zu § 19 Bekanntmachung
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Günter Hilterscheid

(Jagdvorsteher)

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

## Bürgersprechtag

Bürgermeister Alexander Büttner und sein allgemeiner Vertreter Hans Orth halten regelmäßig nach terminlicher Absprache einen

### **Bürgersprechtag**

ab. Bei diesem Termin hat der Bürger die Möglichkeit, seine Probleme dem Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter **persönlich** oder **telefonisch** vorzutragen.

**Anmeldungen und Terminabsprachen** werden erbeten an das Vorzimmer von Bürgermeister Büttner, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19 -

☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

oder

an das Vorzimmer von Herrn Orth, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 14 -

☎ 02253/505-104 (Frau Henz).

## **AC<sup>2</sup>-Rezept: Gründung u. Unternehmenswachstum Einladung zum Kick-off**

In wenigen Wochen starten erneut die Wettbewerbe von AC<sup>2</sup> - gründen und wachsen. Das Thema Existenzgründung und Unternehmenswachstum stellt in Zeiten, die von Wirtschafts- und Finanzkrisen geprägt sind, eine besondere Herausforderung dar. Gemeinsam mit ihren Partnern möchte die GründerRegion Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg Gründern und Unternehmern die notwendigen Zutaten zum unternehmerischen Erfolg zur Verfügung stellen.

Gerne möchten wir Sie zur **Kick-off**-Veranstaltung von AC<sup>2</sup> - gründen und wachsen einladen:

**Montag, 26. Oktober 2009**

**Ludwig Forum für Internationale  
Kunst,**

**Jülicher Str. 97 – 109, 52070 Aachen**

**Einlass: 18:30 Uhr,**

**Beginn: 19:00 Uhr**

Sind Sie an diesem Abend unser Gast und lernen Sie andere Existenzgründer mit spannenden Geschäftsideen, potenzialträchtige Mittelständler und Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft kennen.

Anmeldung unter [www.ac-quadrat.de](http://www.ac-quadrat.de)  
oder Tel: 0241 4460 350

Informationsmaterial für interessierte Existenzgründer und Unternehmen liegt im Rathaus in Bad Münstereifel aus.

Weitergehende Info unter 02253/505-160

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Am 24. Oktober 2009 wird

Matthias Breuer 81 Jahre  
Triftweg 11, Eicherscheid

### Am 26. Oktober 2009 wird

Josefine Esser 87 Jahre  
Hardtburgstraße 13, Kirspenich



### **Anmeldungen und Rückfragen:**

Frau Bettina Kramer  
Tel.: 02253 8580

### **Musik für Kinder**

Musikalische Frühförderung für Kinder von 3 ½ bis 6 Jahren nach dem Konzept der Integrativen Kunst- und Musik-pädagogik

**mittwochs 14.30 Uhr** (ab 28.10.09)

**donnerstags 8.30 Uhr** (ab 29.10.09)

### **Kath. Kindergarten**

**St. Chrysanthus und Daria, Kapuziner-  
gasse 13**



### **Frühe Förderung**

#### **- wirksame Förderung**

Früherkennung von **Hörschäden** bei Kindern im Vorschulalter

Informationen und Beratung rund um das Thema Hören und Kommunikation durch die Beratungsstelle für hörgeschädigte und zentral-auditiv wahrnehmungsgeschädigte Kinder.

**Referent: Stephan Beaujean** (Max-Ernst-Schule, Euskirchen)

**Donnerstag, 29.Okt. 2009, 17.30 Uhr**

**Familienzentrum**

**Josefshaus, Alte Gasse 19**

Der Eintritt ist frei.



## **BAD MÜNSTEREIFEL CARD – eine prima Geschenkidee!**

Die BAD MÜNSTEREIFEL CARD kostet 15 Euro und enthält Gutscheine im Wert von 8 Euro für ein Mittagessen einschl. eines Getränkes und im Wert von 4 Euro für ein Stück Kuchen und ein Kännchen Kaffee in den insgesamt 15 teilnehmenden Restaurants und Cafés.

Des weiteren enthält sie 6 Gutscheine zu je 0,50 Euro als Eintrittsermäßigung in den musealen Einrichtungen im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel.

Mit den Betreibern der musealen Einrichtungen wurde Ende vergangenen Jahres verabredet, dass zur Attraktivierung der BAD MÜNSTEREIFEL CARD, aber auch zur Erhöhung der Besucherzahlen in den Museen, die Besitzer der CARD bis zum Ende des Jahres 2009 freien Eintritt in die Museen haben.

Darüber hinaus haben die Besitzer der BAD MÜNSTEREIFEL CARD die Möglichkeit, an der samstäglichen Stadtführung, jeweils um 11.30 Uhr ab Apotheken-Museum, kostenlos gegen Vorzeigen der CARD teilzunehmen.

Somit steht dem Einkaufspreis für die CARD von 15 Euro ein realer Gegenwert von über 25 Euro gegenüber.

Die BAD MÜNSTEREIFEL CARD eignet sich hervorragend als Geschenk.

Jede einzelne Card kann mit einer persönlichen Widmung für den/die Beschenkte(n) versehen werden.

Die Bad Münstereifel Card ist in der Städt. Kurverwaltung im Bahnhofsgebäude, Kölner Straße 13, und in der Touristinformati-on im Apotheken-Museum, Werther Straße 13 – 15, Bad Münstereifel, während der Öffnungszeiten erhältlich.

## Ein Jahr auf Schusters Rappen - Wandern für die Gesundheit

Für Heidi Lehmal vom Verein "1000000 Schritte - fit durch Deutschland e.V." steht das Jahr 2009 unter einem ganz besonderen Stern. Die innovative Bremer Biologin betrachtet die Bewegung in der freien Natur als Lebenselixier und ist am 01.01.2009 in Bremen zu einer außergewöhnlichen Wanderung durch das gesamte Bundesgebiet aufgebrochen. Die Strecke führte von Bremen entlang der Nord- und Ostseeküste über die Mecklenburgische Seeplatte, den Spreewald, die Sächsische Schweiz, das Erzgebirge, den Thüringerwald, die Rhön, das Fichtelgebirge, den Bayrischen Wald bis in die Alpen, durch den Schwarzwald, den Odenwald, den Spessart und den Taunus.

An allen 365 Tagen schnürt Dr. Lehmal in diesem Jahr ihre Wanderschuhe, schultert das Gepäck und freut sich über Begleiter, die auf den Teilstrecken mitwandern. An der Aktion kann jeder teilnehmen – egal ob jung oder alt.

Am 27.10.2009 wandern Schüler der GHS Blankenheim von Blankenheim bis Nettersheim mit. Dann fahren die Schüler mit der Bahn zurück und die restliche Gruppe wandert weiter bis Bad Münstereifel. Frau Lehmal wird gegen 15.30 Uhr am Matronentempel bei Nöthen erwartet. Das Ehepaar Katzfey, das in Bad Münstereifel mit dem Kurhaus Uhlenberg einen Qualitätsbetrieb „Wanderbares Deutschland“ führt, hat Frau Lehmal zum Übernachten in ihrem Hotel eingeladen. Wanderer, die Frau Lehmal auf Ihrem Weg begleiten möchten, können sich der Gruppe gerne anschließen. Die Teilnehmer sollen sich möglichst direkt bei Frau Lehmal anmelden. Am 28.10.2009 geht es um 9.00 Uhr weiter bis Altenahr.

Die Vereinsvorsitzende möchte mit der einjährigen Wanderung, die am 31.12.2009 in Bremen endet, ein Zeichen setzen in Zeiten des zunehmenden Bewegungsmangels. "Es ist bekannt, dass Bewegungsmangel zu Zivilisationskrankhei-

ten führt. Davon sind auch immer mehr junge Menschen betroffen. Durch Ausdauersport kann das Erkrankungsrisiko reduziert werden", erklärt Heidi Lehmal ihre Motivation für den ungewöhnlichen Trip.

Aber auch die Natur möchte die Biologin mit ihren Begleitern hautnah erleben. "Wir durchqueren die schönsten Landschaften" schwärmt Heidi Lehmal.

Die einzelnen Wanderabschnitte sind zwischen zehn und 35 Kilometern lang. "Wir übernachten in Jugendherbergen, Hotels, Pensionen und Berghütten", verrät Heidi Lehmal. Dann werden die qualmenden Socken erst mal beiseite gelegt und der Körper geschont, ehe es am frühen Morgen wieder auf die Reise geht. Nach dem Vogelsberg geht es weiter durch den Taunus und den Hunsrück. Im Oktober ist die Eifel erreicht und im November geht es über das Siegerland, das Weserbergland und den Teutoburger Wald. Nach einer Exkursion durch Ostfriesland mit Zwischenstopps am Jadebusen und Zwischenahner Meer landet Heidi Lehmal mit ihren Mitstreitern an Silvester wieder am Bremer Roland.

Weitere Information und ein Anmeldeformular finden Sie unter [www.1000000schritte.de](http://www.1000000schritte.de) oder 01522-8598465.

## Was ist Sperrmüll?

Damit ist eine in der Praxis nicht immer einfach zu beantwortende Frage gestellt, die bei den monatlichen Abholterminen häufig für Diskussionsstoff sorgt.

Die Abfallentsorgungssatzung bezeichnet Sperrmüll als

„Abfälle zur Beseitigung von angeschlossenen Grundstücken, die wegen ihres Umfangs oder ihres Gewichtes nicht in die nach dieser Satzung zugelassenen Abfallbehälter eingefüllt werden können (Sperrmüll),

werden auf Anforderung abgefahren. Nicht zum Sperrmüll gehören Bau- und Abbruchabfälle sowie Baustellenabfälle.“

Diese Regelung lässt allerdings noch viele Fragen offen, so dass nachstehend einige Beispiele von Gegenständen aufgeführt werden, die zum Sperrmüll gehören bzw. nicht gehören.

### Das gehört zum Sperrmüll!

- aus dem Haus

Möbel und Möbelteile wie Sessel, Sofas, Schränke, Tische, Stühle, Regale, Liegen, Bettgestelle, Lattenroste, Matratzen, Federbetten, Steppdecken; Teppiche, Bügelbretter, Wäschekörbe, größere Lampen, Koffer, Holz- und Kohleöfen und sonstiger Hausrat, der für die Restmülltonne zu groß ist.

- sonstige Gegenstände

Kinderwagen, Kinderautositze, sperriges Kinderspielzeug, Gartenmöbel, Fahrräder, Heimtrainer, Benzinrasenmäher mit ausgebautem Tank und abgelassenem Getriebeöl

### Das gehört nicht zum Sperrmüll!

- Baustellen-, Renovierungs- und Abbruchabfälle

Bauschutt (Steine, Fliesen, Putz- und Mörtelreste, Dachziegel), Dämm- und Isoliermaterial, (Mineralwolle, Styroporplatten) Gipskartonplatten, Asbestabfälle, Waschbecken, Toilettenschüsseln, Badewannen, Fenster, Türen, Rollläden, Wand- und Deckenverkleidung, Fußbodenbeläge aus PVC, Parkett, Holzdielen; Heizkörper, Heizkessel, Zäune, Bauholz (Bretter, Holzlatten und Balken) Spanplatten, Paletten, Fensterglas und sonstiges Flachglas;

- Zaunmaterial (Maschendraht, Pfosten, Holzlatten)

Elektrogroßgeräte, für die eine gesonderte Entsorgung eingerichtet ist;

- Auto-, Moped- und Motorradteile sowie Altreifen;

- Silofolie und Rundballenfolie aus der Landwirtschaft

- mit Abfällen gefüllte Säcke, Kisten und Kartons.

- Gegenstände mit einem Gewicht von mehr als 70 kg und einer Länge von mehr als 2,00 m.

Als **Faustformel** gilt:

Zum Sperrmüll gehören alle beweglichen Gegenstände, die üblicherweise bei einem Umzug mitgenommen werden und wegen ihrer Größe nicht in die Restmülltonne passen.

Gibt es Ausnahmen bei den von der Abholung grundsätzlich ausgeschlossenen Gegenständen?

Soweit die nachstehend aufgeführten Gegenstände in geringer Menge anfallen, werden sie im Rahmen der Sperrmüllabfuhr mitgenommen

- ein Fenster mit Rahmen, allerdings ohne Fensterglas
- ein Rollladen
- ein Türrahmen sowie ein Türblatt
- eine Toilettenschüssel oder ein Waschbecken
- ein Heizkörper
- Kleinmengen (ca. 0,25 m<sup>3</sup> insgesamt) Holzlatten, Bretter und sonstige Holzteile, Gipskartonplatten, Teppichboden, Zaunmaterial

So können die übrigen von der Sperrmüllabfuhr ausgeschlossenen Gegenstände ordnungsgemäß entsorgt werden!

#### ➤ Bauschutt

Reiner, unbelasteter Bauschutt besteht aus mineralischen Abbruchmaterialien wie Steinen, Mörtel, Betonbruch und Fliesen. Dieser Bauschutt kann zur Verwertung abgegeben werden. Containerdienste kennen im Regelfall geeignete Anlagen. Eine Anlieferung am Abfallwirtschaftszentrum des Kreises in Mechernich-Strempt (**AWZ**) ist gegen Gebühr ebenfalls möglich.

Sulfathaltige Baustoffe, also reine Gipsplatten ohne Beschichtung und Gasbetonsteine, dürfen nicht im Bauschutt enthalten sein. Sie müssen gesondert am AWZ angeliefert werden. Rigipsplatten mit Kartonbeschichtung werden ausschließlich zur Verbrennung angenommen.

➤ Sanitärkeramik (z.B. Waschbecken)  
Waschbecken, Toilettenschüsseln und sonstige Sanitärkeramik gehört zum Bauschutt und sind wie dieser (z.B. am AWZ) zu entsorgen.

➤ Holzabfälle  
Bauholz (Bretter, Holzlatten, Balken), Holzdielen, Parkettboden, Spanplatten, Holztüren und -rahmen, Holzfenster und -rahmen ohne Glas und Beschläge sollten getrennt erfasst und der Altholzverwertung (u.a. beim AWZ) zugeführt werden. Nicht zur Altholzverwertung gehören Bahnschwellen.

➤ Mineralwolle  
Von Mineralwolle können sich Fasern lösen, die beim Einatmen in die Lunge gelangen und dort ggf. Schäden verursachen. Verpacken Sie Mineralwolle deshalb staubdicht (z.B. in Kunststoffsäcken). Am AWZ steht ein Container für Mineralwolle zur Verfügung. Kleinmengen können auch über die Restmülltonne entsorgt werden.

➤ Asbest  
Asbestfasern können Krebs hervorrufen, wenn sie eingeatmet werden. Beim Umgang mit Asbest ist daher besondere Vorsicht geboten, so dürfen Asbest-Zementprodukte wie Fassadenplatten und Welleternit nicht gebrochen oder zersägt werden, damit sich kein Staub entwickelt. Mindestvorsorgemaßnahme beim Umgang mit asbesthaltigen Stoffen ist Anfeuchten. Asbesthaltige Stoffe werden beim AWZ angenommen. Die Anlieferbedingung sind beim AWZ oder der Abfallberatung des Kreises zu erfragen. Die Telefonnummern finden Sie auf der Rückseite des Abfuhrkalenders.

➤ Heizkörper  
sollten möglichst der Altmüllentsorgung zugeführt werden.

### Was kostet die Entsorgung beim AWZ?

Bei Anlieferungen aus Privathaushalten bis zu 1 m<sup>3</sup> und bis zu 200 kg wird für Rest- und Sperrmüll eine Pauschalgebühr von 10,00 € erhoben.

Größere Abfallmengen, asbesthaltige Abfälle und Mineralwolle werden verwogen und nach Gewicht abgerechnet. Folgende Preise gelten (Stand 2007):

- Rest- und Sperrmüll, Baustellenabfälle (brennbar): 164 €/t
- asbesthaltige Baustoffe: 173,10 €/t
- Bauschutt: 20 €/t
- Sulfathaltige Baustoffe (Gipsplatten ohne Kartonbeschichtung, Gasbetonsteine): 40 €/t
- Dämmmaterial mit gefährlichen Stoffen (Mineralwolle): 202,10 €/t
- Flachglas: 65 €/t
- Altholz: 45 €/t
- Altreifen (vom PKW, ohne Felge): 2,10 €/Stück
- Altreifen (vom PKW, mit Felge): 6,20 €/Stück

Für die meisten Abfallarten gilt eine Mindestgebühr von 10 €.

### Noch ein Hinweis zum Schluss.

Sollte einmal mehr Restmüll anfallen (z.B. anlässlich einer Familienfeier oder Tapezierenreste nach Tapezierarbeiten), die Sie mengenmäßig nicht über die Restmülltonne entsorgen können, werden nach Abstimmung mit der Stadtverwaltung ausnahmsweise auch Abfallsäcke im Rahmen der Restmüllabfuhr mitgenommen.

In keinem Fall gibt es also einen Grund oder Anlass, Abfälle - gleich welcher Art - in der Landschaft oder auf sonstige illegale Weise zu entsorgen!

Auskünfte zur Sperrmüllabfuhr und zur Abfallentsorgung allgemein erhalten Sie

bei der Stadt Bad Münstereifel unter ☎ (02253) 505204 oder 505206, bei der Abfallberatung des Kreises Euskirchen unter ☎ 02251 15371.

**eifelbad**  
Das Familien-Spaßbad!



Schwimm- und Sportbecken · Außenbecken  
Kinderspaßbecken · Whirlpool und Sühle · Riesenrutschbahn  
Saunagarten · Solarien · Cafeteria/Restaurant · Große Liegewiese

**Seniorenswimmen:  
Montags 10 -12 Uhr**

Preise: Erwachsene: 5,00 €/Tag • Kinder (3-18 Jahre): 3,50 €/Tag

**Öffnungszeiten Winter (1.11.-14.03.):**  
Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-19 Uhr · So 9-19 Uhr

**Öffnungszeiten Sommer (15.03.-31.10.):**  
Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-20 Uhr · So 9-20 Uhr

*Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10 Uhr geöffnet!*



**www.eifelbad.com**  
Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

## Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100(12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

### Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700(18 Ct/min)** zu erreichen.

### Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888(18 Ct/min)** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

### **Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:**

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222  
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

### **Straßenbeleuchtung:**

RWE 01802112244(6 Ct/Anruf)  
KEV, Kall 02441/820

### **Anrufsammeltaxi**

„Die flexible Ergänzung zum Bus“  
**01804 – 151515(18 Ct/min)**



## Selbsthilfegruppen

Die Gruppe Bad Münstereifel der **Frauen-selbsthilfe nach Krebs** trifft sich jeden 2. Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr, in der Langenhecke 33, Gemeindesaal unter der Evangelischen Kirche in Bad Münstereifel. Interessierte betroffene Frauen und Männer wenden sich bitte an:

Frau U. Koch-Traeger, Tel. 02253/544447

Die **Selbsthilfegruppe für Parkinson-Betroffene** trifft sich regelmäßig jeden 1. Montag im Monat, 16.00 Uhr, in Mechernich, Johanneshaus an der Kirche,

Die Selbsthilfegruppe für Männer mit **Prostatakrebs** trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr im Caritasverband Euskirchen, Wilhelmstraße 52, Ecke Hochstraße.

Ansprechpartner:

Adolf Fischbeck, Tel. 02251/63992

Die Selbsthilfegruppe **Stomaträger**, künstlich angelegte Darm- und Harnwegsausgänge, trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat, 17.00 Uhr, in Euskirchen, Café Insel, Frauenberger Straße 2 - 4.

Informationen erteilt Alois Irlenbusch, Telefon: 02253/2659.

Die Selbsthilfegruppe für **Amalgam- und Zahnmetallgeschädigte e.V.** „Zahn 46“ trifft sich regelmäßig jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr, in Euskirchen, Kölner Straße 131.

Informationen erteilt:

Gerhard Vogel, Telefon: 02251/72563

Die Selbsthilfegruppe „**Morbus Crohn/Colitis ulcerosa**“ trifft sich jeden letzten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, im Restaurant „Am Kamin“, Wertherstraße 67, Bad Münstereifel.

Informationen zur Gruppe:

Telefon: 02253/7930

Die Frühförder- und Beratungsstelle der **LEBENSILFE** in Euskirchen, Mühlenstraße 5-7, bietet interessierten Eltern die Möglichkeit, sich über die Frühförderung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder zu informieren.

Mo. bis Fr. ist die Beratungsstelle von 8.15 – 12.00 Uhr unter Tel. 0225155844 oder Fax 02251-76031 zu erreichen.

**Elternselbsthilfe** für drogengefährdete und drogenabhängige Jugendliche und junge Erwachsene: KontaktTel. 02257/582

Der Verein „**Schlafapnoe/Chronische Schlafstörungen e.V.**“ trifft sich regelmäßig montags ab 18.30 Uhr und donnerstags ab 10.00 Uhr im Dorfsaal, Iversheim, Euskirchener Straße. Auskünfte erteilt Hans Thomas, Tel. 02253/4061.

### Gruppenabend des Kreuzbundes

freitags, 19.30 Uhr, im St. Josefshaus, Alte Gasse 19, Bad Münstereifel.

**SAM-Selbsthilfegruppe** für Alkohol- und Medikamenten-Abhängige: dienstags, 19.30 Uhr, St. Josefshaus, Alte Gasse 19, Bad Münstereifel, Tel. 02253/180187

Der **Verein Haus Sonne Schönau e.V.** bietet in seiner Beratungsstelle in der Trierer Straße 23 in Bad Münstereifel an:

- Beratungen und Informationen nach dem Betreuungsgesetz für betreuende Angehörige und ehrenamtliche Betreuer/Innen,
- Informationen über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen,
- Informationen und Beratung von behinderten und pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen und über Hilfsangebote im Kreis Euskirchen.

### WEISSER RING e.V.

#### Außenstelle Euskirchen

„Wir helfen Kriminalitätsopfern“

Ansprechpartner:

Rudi Esch, Unitasstraße 152, Euskirchen  
Tel. 02251/7775870

Die Arbeitsgemeinschaft Euskirchen der **Deutschen Rheumaliga** ist neben dem Arzt der erste Ansprechpartner für Menschen mit Rheuma. Sie bietet Funktionstraining im Warmbad und Trockenen in Euskirchen, Bad Münstereifel (eifelbad), Mechernich, Rheinbach und Zulpich. Info in der Geschäftsstelle der Rheumaliga im Apartmenthaus des Marienhospitals, Gottfried-Disse-Str. 38e, Euskirchen, freitags 14.00 bis 16.00 Uhr, Tel. 02251-90-1564.